

Als Abschluss-Projekt für die Fachschule der HTBL Kapfenberg wählte **FM Elmar Lechtaler** eine Stiefelwaschanlage für das Rüsthaus der **FF Aflenz** aus. Selbst geplant, Materiallisten erstellt, den Einkauf erledigt und dann auch selbst gefertigt. So steht nun eine perfekte Stiefelwaschanlage aus Edelstahl zur Verfügung - ab jetzt gibt es keine eine Ausrede mehr für schmutzige Stiefel bei der FF Aflenz!



Am 25.10.2013 fand beim **Rüsthaus Etmissl** die Branddienstleistungsprüfung (BDLP) in Gold, Silber und Bronze statt. Wir gratulieren allen Teilnehmern zum Erfolg.

Im würdigen Rahmen des Weißen Saales in der Grazer Burg fand Freitagvormittag (18.10.2013) die diesjährige Verleihung des Awards "Feuerwehreffreundliche Arbeitgeber 2013" statt, bei dem Unternehmen aus der Steiermark mit einem besonderen Award ausgezeichnet wurden. Diese Betriebe zeichnen sich dadurch aus, dass sie jene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bei freiwilligen Feuerwehren tätig sind, für Einsätze und Ausbildung dienstfrei stellen bzw. das steirische Feuerwehrewesen sowie die betrieblichen Sicherheit maßgeblich fördern.

Die **Pengg Austria GmbH** beschäftigt 201 Mitarbeiter, wovon 26 der **Betriebsfeuerwehr** angehören, die im Jahre 2010 behördlich vorgeschrieben wurde. Nach anfänglicher Kritik dieser Vorschriftung konnte die Geschäftsführung jedoch sehr bald vom positiven Nutzen dieser Einrichtung überzeugt werden und das Kommando der BtF auf vollste unternehmerseitige Unterstützung vertrauen. Die Feuerwehr wird seitens der Unternehmensleitung wie auch durch Betriebsinhaber DI Hans Pengg bestens gefördert und unterstützt. Diese besondere Anerkennung und Wertschätzung der betrieblichen wie außerbetrieblichen Feuerwehrarbeit und nicht zuletzt die vortreffliche Unterstützung der Dienstnehmer in Belangen ihrer Feuerwehrtätigkeiten durch die Geschäftsführung, verdienen mit Recht die Auszeichnung als "Feuerwehreffreundlicher Arbeitgeber 2013".



Das neue Einsatzfahrzeug ein „Kleinlöschfahrzeug mit Allradantrieb“ (KLF-A) ist pünktlichst am 19.09.2013 eingelangt. Eine Abordnung der **FF St. Ilgen** holte das Fahrzeug bei der Firma Rosenbauer in Neidling ab. Das KLF-A wurde auf einem Fahrgestell der Type Mercedes Benz Sprinter 519 CDI 4x4 aufgebaut und soll bei Brandeinsätzen, aber auch bei Hochwasser- und Naturkatastrophen zum Einsatz kommen.



EHBI Karl Reischl feierte am 31.03.2013 seinen 90. Geburtstag. Aus diesem Anlass lud er die gesamte Mannschaft der **FF-Thörl** am 03.04.2013 zu einer gemeinsamen Feier ins Rüsthaus Thörl ein. Auch unser Ehrenmitglied LH-Stv. Siegfried Schrittwieser ließ sich die Ehre nicht nehmen unserem Geburtstagskind zu gratulieren.

Die Freiwillige Feuerwehr Thörl gratuliert auf diesem Wege nochmals recht herzlich und wünschen auch für die nächsten Jahre alles Gute sowie viel Gesundheit.

"Blitzschlag mit anschließendem Wirtschaftsgebäudebrand in Göriach 18 bei Fam. Neißl vulgo Biedermann" lautete die Übungsannahme der jährlichen Feuerwehrschnittsübung des Abschnittes 03 Aflenz in Göriach, Marktgemeinde Turnau am Freitag, dem 10. Mai 2013 um 19.00 Uhr. Neben den sechs Feuerwehren des Abschnittes wurden auch Sondergeräte wie Drehleiter, Atemschutzfahrzeug und Großtanklöschfahrzeug der Feuerwehren Kapfenberg Stadt bzw. Betriebsfeuerwehr Böhler sowie ein Rettungstransportwagen des Österreichischen Roten Kreuzes, Ortsstelle Turnau, eingesetzt. Bemerkenswert war, dass sich auch die Bevölkerung vom schlechten Wetter nicht davon abhalten ließ, sich von den Leistungen der Feuerwehren vor Ort ein Bild zu machen. Eine Herausforderung war neben der bei strömenden Regen durchgeführten Ausbildungseinheit der Löschwassertransport. Die Zubringleitung musste 900 m weit und 60 m hoch vom Göriachbach zum Übungsort verlegt werden. Bis zur Fertigstellung dieser Leitung wurde das benötigte Löschwasser von Tanklöschfahrzeugen und einem Löschwasserbehälter entnommen. Bei der abschließenden Übungsbesprechung im Rüsthaus der **Freiwilligen Feuerwehr Turnau** zeigten die beiden Übungsbeobachter, HBI Manfred Steinbrenner, FF Kapfenberg, OBI Christian Schautz, Betriebsfeuerwehr Veitsch-RADEX Veitsch, einige Optimierungsmöglichkeiten auf, waren aber im Gesamten gesehen sehr zufrieden mit der gebotenen Leistung der teilnehmenden Mannschaft (81 Feuerwehrangehörige, 2 Rot-Kreuz-Sanitäter, 2 Polizisten). Ich bedanke mich bei den anwesenden Feuerwehrkameraden für die Teilnahme und bei der FF Turnau für die Übungsausarbeitung.

